

**Regionaler Planungsverband Main-Rhön**  
**Regionalplan der Region Main-Rhön**

**Änderung des Regionalplanes:**  
**B VII 5.3 „Windenergie“**  
**(vormals Windkraftanlagen)**

**Anlage 3 zur Begründung**  
**zu Grundsatz B VII 5.3.5 RP3**  
**„Kriterienkatalog Windenergie“**

## Kriterienkatalog zur Planung von Vorranggebieten für die Errichtung von Windenergieanlagen (VRG-W) und Vorbehaltsgebieten für die Errichtung von Windenergieanlagen (VBG-W)

Im Rahmen der flächendeckenden Raumwiderstandsanalyse werden Nutzungs- und Schutzbelange hinsichtlich ihrer Vereinbarkeit mit der Windenergienutzung in drei Raumwiderstandsklassen (RWK) eingeteilt und nachfolgend thematisch sortiert dargestellt.

Raumwiderstandsklassen (RWK)		
<b>RWK I</b>	Flächenkategorien, die rechtlich und/oder tatsächlich für eine Windenergienutzung ungeeignet sind.	Aus regionalplanerischer Perspektive ungeeignete Flächen für die Festlegung von Vorrang- und Vorbehaltsgebieten
<b>RWK II</b>	Flächenkategorien, die vorsorglich aus planerischen und fachlichen Gründen i.d.R. nicht für die Festlegung von Vorrang- und Vorbehaltsgebieten herangezogen werden.	
<b>RWK III</b>	Flächenkategorien, die Konfliktrisiken mit anderen Nutzungs- und Schutzbelangen beinhalten (Restriktionsflächen) und im Einzelfall zu prüfen und abzuwägen sind.	Bedingt geeignete Flächen: Prüfung und Abwägung im Einzelfall

Einzelne Nutzungs- und Schutzbelange können erst auf der Ebene des immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsverfahrens berücksichtigt werden. Diese sind in der vorliegenden Tabelle ebenso als Information dargestellt, falls bereits auf regionalplanerischer Ebene absehbar.

### **Belange, die nicht auf Ebene der Regionalplanung, sondern auf Ebene der immissionsschutzrechtlichen Genehmigung Berücksichtigung finden,**

- da sie die genauen Kenntnisse des Baus und Betriebs einzelner Windenergieanlagen (WEA) voraussetzen
- da es sich um kleine Flächen handelt, die in der Regionalplanung maßstäblich nicht berücksichtigt werden.

<b>Siedlungswesen</b>			
<b>Flächen, die regionalplanerisch für die Festlegung von VRG-W/VBG-W nicht in Anspruch genommen werden</b>			
<b>Kriterium</b>	<b>Umgriff</b>	<b>Mindestabstand</b>	<b>RWK</b>
Wohnbaufläche / Gemischte Baufläche (Dorf-/Mischgebiet)	Fläche	i.d.R. 1000 m	I / II
Sondergebiete, die der Erholung dienen (§ 10 BauNVO: Wochenendhausgebiete, Ferienhausgebiete, Campingplatzgebiete)	Fläche	i.d.R. 1.000 m	I / II
Sonstige Sondergebiete mit Zweckbestimmung (§ 11 BauNVO: Fremdenverkehr, Hochschulgebiete, Klinikgebiete)	Fläche	1.000 m	I / II
Sonstige Sondergebiete mit Zweckbestimmung (§ 11 BauNVO: Ladengebiete, großflächige Handelsbetriebe, Messen, Kongresse, Hafengebiete, FF-PVA)	Fläche	---	I / II
Gemeinbedarfsflächen (Kindertagesstätten, Schulen, Kirchen, soziale oder kulturelle Gebäude und Einrichtungen)	Fläche	1.000 m	I / II
Gemeinbedarfsflächen und Sondergebiete mit Zweckbestimmung Sport, Freizeit	Fläche	300 m	I / II
Siedlungsgebundene Grünflächen (Parkanlagen, Dauerkleingärten, Sport-, Spiel-, Zelt- und Badeplätze, Friedhöfe)	Fläche	300 m	I / II
Gewerbegebiet	Fläche	300 m	I / II
Industriegebiet	Fläche	---	I / II
Wohnnutzung im Außenbereich (Einzelgebäude, Gehöfte, Weiler, Splittersiedlung)	Fläche	i.d.R. 500 m	I / II
<b>Prüfung und Abwägung im Einzelfall</b>			
<b>Kriterium</b>	<b>Umgriff</b>	<b>Prüfabstand</b>	<b>RWK</b>
Umfassung von Ortschaften durch WEA	Ort	2.500 m	III

<b>Natur- und Artenschutz</b>			
<b>Flächen, die regionalplanerisch für die Festlegung von VRG-W/VBG-W nicht in Anspruch genommen werden</b>			
<b>Kriterium</b>	<b>Umgriff</b>	<b>Mindestabstand</b>	<b>RWK</b>
Naturschutzgebiet (Bestand)	Fläche	---	I
Naturschutzgebiet Brönnhof (Planung)	Fläche	---	I
Kernzone des Biosphärenreservates Rhön	Fläche	---	I
Fauna-Flora-Habitat-Gebiet (FFH)	Fläche	---	II
Vogelschutzgebiet (SPA)	Fläche	---	II
Pflegezone des Biosphärenreservates Rhön	Fläche	---	II
Gesetzlich geschütztes Biotop gemäß § 30 BNatSchG i.V.m. Art. 23 BayNatSchG > 5 ha	Fläche	---	II
Geschützter Landschaftsbestandteil > 5 ha	Fläche	---	II
Dichtezentren kollisionsgefährdeter Vogelarten: Kategorie I / 25 % (Ausnahme Rotmilan)	Fläche	---	II
<b>Prüfung und Abwägung im Einzelfall</b>			
<b>Kriterium</b>	<b>Umgriff</b>	<b>Prüfabstand</b>	<b>RWK</b>
Prüfzone um Vogelschutzgebiete (SPA)	---	1.000 m	III
Dichtezentren kollisionsgefährdeter Vogelarten: Kategorie I / 25 % (Rotmilan)	Fläche	---	III
Dichtezentren kollisionsgefährdeter Vogelarten: Kategorie II / 50 %	Fläche	---	III

Wertstufe 4 der Schutzgutkarte „Arten und Lebensräume“	Fläche	---	III
Landschaftliches Vorbehaltsgebiet außerhalb naturschutzrechtlich gesicherter Gebiete	Fläche	---	III
<b>Belange, die im immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsverfahren zu prüfen bzw. zu sichern sind</b>			
<b>Kriterium</b>	<b>Umgriff</b>	<b>Prüfab-stand</b>	<b>RWK</b>
Naturdenkmal (kleinflächig)	Fläche	---	---
Geschützter Landschaftsbestandteil < 5 ha	Fläche	---	---
Gesetzlich geschütztes Biotop gem. § 30 BNatSchG i.V.m. Art. 23 BayNatSchG < 5 ha	Fläche	---	---
Brutplätze kollisionsgefährdeter Vogelarten	Brutplatz	Nahbereich gem. Anl. 1 zu § 45 BNatSchG	---
Fledermäuse, geschützte Arten, störepfindliche Arten	Daten	---	---
<b>Weitergehende Informationen für das Abwägungsverfahren</b>			
<b>Kriterium</b>	<b>Umgriff</b>	<b>Prüfab-stand</b>	<b>RWK</b>
Wertstufe 3 der Schutzgutkarte „Arten und Lebensräume“	Fläche	---	---
Entwicklungszone des Biosphärenreservates Rhön	Fläche	---	---

<b>Landschaft, Freiraum und Erholung, Kulturgüter</b>			
<b>Flächen, die regionalplanerisch für die Festlegung von VRG-W/VBG-W nicht in Anspruch genommen werden</b>			
<b>Kriterium</b>	<b>Umgriff</b>	<b>Mindestab-stand</b>	<b>RWK</b>
Landschaftsschutzgebiet außerhalb Naturpark	Fläche	---	II
Landschaftsbildeinheit mit überwiegend sehr hoher charakteristischer landschaftlicher Eigenart (Stufe 5) und i. d. R. hoher Erholungseignung (Stufe 3)	Fläche	---	II
Besonders landschaftsprägendes Baudenkmal / Ensemble	Baudenk- mal/ En- semble	2.500 m	II
<b>Prüfung und Abwägung im Einzelfall</b>			
<b>Kriterium</b>	<b>Umgriff</b>	<b>Prüfab-stand</b>	<b>RWK</b>
Landschaftsschutzgebiet im Naturpark	Fläche	---	III
Landschaftsbildeinheit mit überwiegend hoher charakteristischer landschaftlicher Eigenart (Stufe 4) und i. d. R. hoher Erholungseignung (Stufe 3)	Fläche	---	III
Landschaftsprägende Höhenrücken u./o. visuelle Leitlinien mit sehr hoher Fernwirkung	Linie	1.000 m	III
Landschaftsprägende Höhenrücken u./o. visuelle Leitlinien mit hoher Fernwirkung	Linie	300 m	III
Bedeutsame Kulturlandschaft	Fläche	---	III
Besonders landschaftsprägendes Baudenkmal / Ensemble	Baudenk- mal/ En- semble	10 km	III
Bodendenkmal	Fläche	---	III
<b>Weitergehende Informationen für das Abwägungsverfahren</b>			
<b>Kriterium</b>	<b>Umgriff</b>	<b>Prüfab-stand</b>	<b>RWK</b>
Landschaftsprägendes Element und Ensemble	Element	---	---
Naturkundlicher Anziehungspunkt, Aussichtspunkt, Schwerpunkt landschaftsbezogener Erholung	Element	---	---
Überörtlicher Wanderweg/Radweg	Weg	---	---

Landschaftsbildeinheit mit überwiegend geringer und mittlerer charakteristischer landschaftlichen Eigenart (Stufe 2 und 3) und hoher, mittlerer bzw. geringer Erholungswirksamkeit	Fläche	---	---
Kulturhistorisch bedeutsames landschaftsprägendes Denkmal und Ensemble	Element	---	---
Höhenrücken / Visuelle Leitlinie	Linie	---	---
Unverlärmter Raum >30 km²	Fläche	---	---
Welterbe	---	---	---

### Wald und Sonderkultur Weinbau

#### Flächen, die regionalplanerisch für die Festlegung von VRG-W/VBG-W nicht in Anspruch genommen werden

Kriterium	Umgriff	Mindestabstand	RWK
Naturwaldreservat und Naturwald (Art. 12a BayWaldG)	Fläche	---	I
Schutzwald (Art. 10 BayWaldG)	Fläche	---	II
Bannwald (Art. 11 BayWaldG)	Fläche	---	II
Erholungswald Stufe I (Waldfunktionsplan)	Fläche	---	II
Wald mit besonderer Bedeutung als forsthistorischer Waldbestand	Fläche	---	II
Wald mit besonderer Bedeutung für Lehre und Forschung	Fläche	---	II
Sonderkultur Wein	Fläche	---	II

#### Prüfung und Abwägung im Einzelfall

Kriterium	Umgriff	Prüfabstand	RWK
Wald mit besonderer Bedeutung für den Bodenschutz	Fläche	---	III
Wald mit besonderer Bedeutung für den lokalen und regionalen Klimaschutz	Fläche	---	III
Wald mit besonderer Bedeutung für den Immissionsschutz	Fläche	---	III
Wald mit besonderer Bedeutung für den Lärmschutz	Fläche	---	III
Wald mit besonderer Bedeutung für den Sichtschutz	Fläche	---	III
Wald mit besonderer Bedeutung für das Landschaftsbild	Fläche	---	III
Wald mit besonderer Bedeutung als Lebensraum und für die biologische Vielfalt	Fläche	---	III
Vorhaben nach Vertragsnaturschutzprogramm Wald	Fläche	---	III

#### Weitergehende Informationen für das Abwägungsverfahren

Kriterium	Umgriff	Prüfabstand	RWK
Erholungswald Stufe II (Waldfunktionsplan)	Fläche	---	---
Einrichtung der Waldpädagogik	Element	---	---
Schwerpunkt der Erholung	Element	---	---
Hochwertige/sensible Waldbestände	Fläche	---	---

### Wasser

#### Flächen, die regionalplanerisch für die Festlegung von VRG-W/VBG-W nicht in Anspruch genommen werden

Kriterium	Umgriff	Mindestabstand	RWK
Oberflächengewässer erster und zweiter Ordnung einschl. Bundeswasserstraße sowie Stillgewässer (> 5 ha)	Fläche	---	I
Trinkwasserschutzgebiet Zone I (festgesetzt / planreif)	Fläche	---	I
Heilquellenschutzgebiet Zone I (qualitativ)	Fläche	---	I
Trinkwasserschutzgebiet Zone II (festgesetzt / planreif)	Fläche	---	II

Heilquellenschutzgebiet Zone II (qualitativ)	Fläche	---	II
Überschwemmungsgebiet (festgesetzt / vorläufig gesichert)	Fläche	---	II
Vorranggebiet für Hochwasserschutz	Fläche	---	II
<b>Prüfung und Abwägung im Einzelfall</b>			
<b>Kriterium</b>	<b>Umgriff</b>	<b>Prüfab-stand</b>	<b>RWK</b>
Trinkwasserschutzgebiet Zone III / IIIA (festgesetzt / planreif)	Fläche	---	III
Trinkwasserschutzgebiet Zone IIIB (festgesetzt / planreif)	Fläche	---	III
Heilquellenschutzgebiet Zone III (qualitativ), Zone A (quantitativ)	Fläche	---	III
<b>Belange, die im immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsverfahren zu prüfen bzw. zu sichern sind</b>			
<b>Kriterium</b>	<b>Umgriff</b>	<b>Prüfab-stand</b>	<b>RWK</b>
Vorranggebiet für Wasserversorgung	Fläche	---	---
Vorbehaltsgebiet für Wasserversorgung	Fläche	---	---
<b>Weitergehende Informationen für das Abwägungsverfahren</b>			
<b>Kriterium</b>	<b>Umgriff</b>	<b>Prüfab-stand</b>	<b>RWK</b>
Trinkwasserschutzgebiet Zone I – III (III, IIIA, IIIB) (beantragt)	Fläche	---	---

<b>Boden und Bodenschätze</b>			
<b>Flächen, die regionalplanerisch für die Festlegung von VRG-W/VBG-W nicht in Anspruch genommen werden</b>			
<b>Kriterium</b>	<b>Umgriff</b>	<b>Mindest-abstand</b>	<b>RWK</b>
Gebiete für obertägigen Abbau von Bodenschätzen (genehmigt)	Fläche	---	I
Vorranggebiet für Bodenschätze	Fläche	---	II
Vorbehaltsgebiet für Bodenschätze	Fläche	---	II
<b>Prüfung und Abwägung im Einzelfall</b>			
<b>Kriterium</b>			
Sicherheitsmindestabstand bei Sprengungen um Vorrang- und Vorbehaltsgebiete für Bodenschätze	---	300 m	III
Gebiete für obertägigen Abbau von Bodenschätzen (geplant)	Fläche	---	III
Moorböden	Fläche	---	III
<b>Belange, die im immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsverfahren zu prüfen bzw. zu sichern sind</b>			
<b>Kriterium</b>	<b>Umgriff</b>	<b>Mindest-abstand</b>	<b>RWK</b>
Geotope	Fläche	---	---
<b>Weitergehende Informationen</b>			
<b>Kriterium</b>	<b>Umgriff</b>	<b>Prüfab-stand</b>	<b>RWK</b>
Vorrang- und Vorbehaltsgebiete (Entwurf) Sand und Kies, Basalt, Kalkstein	Fläche	---	---

### Luftverkehrliche Belange

#### Flächen, die regionalplanerisch für die Festlegung von VRG-W/VBG-W nicht in Anspruch genommen werden

Kriterium	Umgriff	Mindestabstand	RWK
Verkehrslandeplätze, Sonderlandeplätze für UL, Sonderlandeplätze für Hubschrauber, Segelfluggelände	Fläche	---	I
Bauschutzbereich Flughafen	Fläche	---	II
Platzrunden	Flugroute	850 m (Gegenflug 400 m)	II

#### Prüfung und Abwägung im Einzelfall

Kriterium	Umgriff	Prüfabstand	RWK
Schuttkreis um zivilen Landeplatz – Verkehrs- und Sonderlandeplatz – Hubschrauberlandeplatz, Segelfluggelände – UL-Landeplätze	Schuttkreis	4.000 m 2.500 m 1.500 m	III
Modellflugplatz, Ballonstartplatz, Fallschirmabsprunggelände, Hängegleiter- und Gleitsegelgelände, Luftsport Start- und Landefläche für Ultraleichtflugzeuge (UL)	Fläche	---	III

### Militärische Belange

#### Flächen, die regionalplanerisch für die Festlegung von VRG-W/VBG-W nicht in Anspruch genommen werden

Kriterium	Umgriff	Mindestabstand	RWK
Militärische Liegenschaften (u.a. Kasernen, Übungsplätze, Munitionslager)	Fläche	---	I
Angeordneter Schutzbereich um die jeweilige Verteidigungsanlage	Fläche	---	II
Flugbeschränkungsgebiet ED-R 135 Hammelburg - Zone A	Fläche	---	II
Flugbeschränkungsgebiet ED-R 134 Wildflecken	Fläche	---	II
Flugbeschränkungsgebiet ED-R 23 Grafenrheinfeld	Fläche	---	II

#### Belange, die im immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsverfahren zu prüfen bzw. zu sichern sind

Kriterium	Umgriff	Prüfabstand	RWK
Flugbeschränkungsgebiet mit der Bezeichnung ED-R 150 für das militärische Nacht-tiefflugstreckensystem (NLFS) für Strahlflugzeuge mit max. Bauhöhe 1.310 m ü. NHN	Korridor	---	---
Flugbeschränkungsgebiet ED-R 135 Hammelburg - Zonen B und C	Fläche	---	---
Immissionsschutzzone des Truppenübungsplatzes Hammelburg	Fläche	10 km	---
Zuständigkeitsbereich Militärflugplatz Niederstetten in Baden-Württemberg	Fläche	---	---
Militärische Richtfunkstrecke, Interessengebiet militärischer Funkstellen	Strecke	---	---

### Infrastruktur

#### Flächen, die regionalplanerisch für die Festlegung von VRG-W/VBG-W nicht in Anspruch genommen werden

Kriterium	Umgriff	Mindestabstand	RWK
Bundesautobahn (Bestand und Planung)	Fläche	150 m	I / II
Bundes-, Landes-, Staatsstraße und Kreisstraße (Bestand und Planung)	Fläche	100 m	I / II
Schienenweg (Bestand und Planung)	Fläche	100 m	I / II
Höchstspannungsleitung / Hochspannungsleitung / 110 kV-Bahnstromleitung	Leitung	150 m	I / II

SuedLink Vorhaben Nr. 3 BBPlG Abschnitt E1, SuedLink Vorhaben Nr. 3/4 BBPlG Abschnitte E1 + D2 (planfestgestellt)	Trassenver- lauf	---	
Gasleitung	Leitung	---	I / II
Biogasanlage	Anlage	300 m	I / II
<b>Prüfung und Abwägung im Einzelfall</b>			
<b>Kriterium</b>	<b>Umgriff</b>	<b>Prüfab- stand</b>	<b>RWK</b>
Fulda–Main-Leitung (Vorhaben Nr. 17 BBPlG Abschnitt B), einschl. Entwurf Leitungsverlauf und Alternativen	Korridor	---	III
<b>Belange, die im immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsverfahren zu prüfen bzw. zu sichern sind</b>			
<b>Kriterium</b>	<b>Umgriff</b>	<b>Prüfab- stand</b>	<b>RWK</b>
Wasserleitung	Leitung	---	---
Richtfunktrasse (Bestand und Planung)	Trasse	---	---
Funksende- und Empfangsanlage (Bestand und Planung)	Anlage	---	---
Fernwärmeleitung	Leitung	---	---
Erdkabel	Kabel	---	---
<b>Weitergehende Informationen</b>			
<b>Kriterium</b>	<b>Umgriff</b>	<b>Prüfab- stand</b>	<b>RWK</b>
NordWestLink (DC41)/ SuedWestLink (DC42)	Präferenz- raum	---	---

<b>Flächengüte</b>			
<b>Flächen, auf denen regionsweit keine VRG-W/VBG-W festgelegt werden</b>			
<b>Kriterium</b>	<b>Umgriff</b>	<b>Mindest- stand</b>	<b>RWK</b>
i. d. R. Gebietsgröße < 10 ha	Fläche	---	II
Windhöflichkeit < 5 m/s in 160 m Höhe über Grund	Fläche	---	II
<b>Prüfung und Abwägung im Einzelfall</b>			
<b>Kriterium</b>	<b>Umgriff</b>	<b>Prüfab- stand</b>	<b>RWK</b>
Gebietsgröße < 30 ha	Fläche	---	III
Geländeneigung > 20 Grad	Fläche	---	III
<b>Weitergehende Informationen</b>			
<b>Kriterium</b>	<b>Umgriff</b>	<b>Prüfab- stand</b>	<b>RWK</b>
Geländeneigung 10 - 20 Grad	Fläche	---	---
Informationen zur Erreichbarkeit (Lage Stromleitung/Elektrizitätsanlagen)	Leitung	---	---